Universität Zürich[UZH]

Rektoratsdienst

Universität Zürich
Rektoratsdienst
Rämistrasse 71
CH-8006 Zürich
www.del.uzh.ch

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Events der Universität Zürich vom 11.11.2021

Gegenstand

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Events der Universität Zürich (nachstehend «AGB Events UZH») gelten für den Erwerb eines Tickets (entgeltlich oder unentgeltlich) durch eine Person (nachstehend «Kundin/Kunde») über das Eventportal www.ema.uzh.ch der Universität Zürich (nachstehend «Eventportal») und die entsprechenden Leistungen der Universität Zürich (nachstehend «UZH»). Die UZH tritt dabei als Veranstalterin der Events auf.
Als «Event» nach diesen AGB Events UZH gelten die durch die UZH auf dem Eventportal publizierten Veranstaltungen. Als «Tickets» gelten nach diesen AGB Events UZH elektronisch ausgestaltete Tickets sowie auch Teilnahmelinks für Online-Events.

Bei Vorhandensein verschiedener sprachlicher Fassungen dieser AGB Events UZH ist die deutsche Version im Falle von Widersprüchen massgebend.

Ticketerwerb

Die UZH ermöglicht den Erwerb von Tickets über ihr Eventportal für Events, welche durch die UZH als Veranstalterin durchgeführt werden.
Das Angebot erfolgt unverbindlich, kann jederzeit und ohne besondere Anzeige geändert werden und gilt als Einladung zur Offertenstellung an die Kundin/den Kunden. Die Kundin/der Kunde meldet sich über die Eingabe der abgefragten Daten im Online-Formular für einen Event an. Mit der Bestätigung der Angaben, dem Akzeptieren der AGB Events UZH und dem Klicken auf «Anmelden» gibt die Kundin/der Kunde ein verbindliches Angebot auf Vertragsschluss ab. Der Vertrag kommt erst mit der Zustellung der Anmeldebestätigung sowie des Tickets oder Teilnahmelinks durch die UZH zustande.
Die UZH kann die Anzahl Tickets pro Kundin/Kunde beschränken.

Zustellung der Tickets

Nach erfolgter Anmeldung bzw. Zahlung erhält die Kundin/der Kunde das Ticket bei Online-Events als Teilnahmelink bzw. bei Vor-Ort-Events in elektronischer Form als QR- oder Aztec-Code per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse. Beim Erwerb eines Tickets für Vor-Ort-Events wird der entsprechende Code zudem auf der Webseite angezeigt. Ein Anspruch auf postalischen Versand besteht nicht. Die Kundin/der Kunde hat für die notwendigen technischen Voraussetzungen ihrer/seiner (mobilen) Geräte besorgt zu sein und muss das Ticket bei Vor-Ort-Events beim Einlass in digitaler oder Papierform vorweisen können.
Die Kundin/der Kunde darf das erworbene Ticket weder vervielfältigen, noch kopieren, nachahmen oder verändern. Die Kundin/der Kunde hat das erworbene Ticket sorgfältig aufzubewahren.
Der Kundin/dem Kunden ist es untersagt, die Tickets zu gewerblichen oder kommerziellen Zwecken weiterzuveräussern.

Preise

Sämtliche Preise sind inklusive Mehrwertsteuer (falls anwendbar) und in Schweizer Franken (CHF).
Die Preise sind unverbindlich und die UZH behält sich das Recht vor, die auf dem Eventportal angegeben Preise jederzeit und ohne besondere Anzeige zu ändern.
Die UZH erbringt die Leistung zum vereinbarten Preis.

Zahlungsbedingungen
Bei kostenpflichtigen Events ist die Bezahlung mit Kreditkarte (Mastercard / Visa), PostFinance E-Finance, PostFinance Card oder TWINT möglich. Die Bezahlung erfolgt über ein Angebot der PostFinance. Falls während der durch das Zahlungssystems vorgegebenen Zeitrahmens keine Zahlung erfolgt, wird der Anmeldeprozess automatisch abgebrochen. Die UZH behält sich vor, die Zahlungsmöglichkeiten ohne weitere Anzeige zu ändern. Die Kundin/der Kunde wird für die Bezahlung auf eine Webseite der PostFinance weitergeleitet.

Datenschutz
Die UZH verwendet und bearbeitet die im Rahmen dieser AGB UZH Event erhobenen Daten (Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, ev. AAI-Identifikation/SWITCH edu-ID und weitere Zusatzfragen falls vorhanden) zur Abwicklung der Leistungen nach diesen AGB Events UZH.

Bei einem Kauf eines Tickets sind zudem weitere Daten wie Informationen zum Zahlungsmittel notwendig, welche auf der Seite der PostFinance zur Zahlungsabwicklung angegeben werden müssen. Bei der Bezahlung von Tickets über das Angebot der PostFinance werden die Daten der Kundin/des Kunden durch den Software-Provider Wallee AG, Winterthur in der Daten-Cloud von Amazon Web Services EMEA SARL, Luxembourg (Tochtergesellschaft von Amazon Web Service Inc., USA) auf deren Server in Irland verschlüsselt gespeichert und von der Web Application Firewall (WAF) von Cloudflare Inc., USA geprüft. Für die Kontrolle der Daten auf Malware muss die WAF diese kurzfristig entschlüsseln. Hierbei handelt es sich um eine zwingende PCI Vorgabe (Payment Card Industry), welche dem Schutz der Daten dient. Im Ausland unterliegen die im WAF Kontrollprozess entschlüsselten Daten nicht mehr dem Schweizerischen Datenschutzgesetz und dem Bankgeheimnis, sondern der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) oder anderen anwendbaren Rechtsordnungen. Die UZH erhält die Information zur gewählten Zahlungsmethode, aber keine weiteren Zahlungsinformationen über das gewählte Zahlungsmittel.

Im Übrigen wird auf die Datenschutzerklärung der UZH, abrufbar unter nachstehendem Link verwiesen: www.uzh.ch/de/privacy

Vorschriften der UZH
Mit dem Erwerb eines Tickets anerkennt die Kundin/der Kunde die Sicherheits-, Alters- und weitere Zutrittsvorschriften der UZH. Die Kundin/der Kunde ist für die Einhaltung dieser Vorschriften verantwortlich; bei Nichteinhaltung kann die Teilnahme am Event verweigert oder ausgeschlossen werden. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf eine Rückerstattung.

Rückgabe und Rückerstattung
Die UZH entscheidet über die Möglichkeit der Rückgabe und Rückerstattung eines Tickets. Die Möglichkeit und die Bedingungen werden pro Event festgelegt und sind jeweils in der Eventbeschreibung auf dem Eventportal der UZH aufgeführt. Bei einer Rückerstattung wird der bezahlte Betrag dem beim Ticketkauf verwendeten Zahlungsmittel wieder gutgeschrieben. Das Ticket verliert mit Auslösung der Gutschrift seine Gültigkeit. Nur die/der ursprüngliche Kundin/Kunde hat Anspruch auf Rückerstattung nach vorgenannten Bedingungen. Bei der Verschiebung eines Events auf ein anderes Datum ist das Ticket automatisch für das Verschiebungsdatum gültig.

Ton- und Bildaufnahmen
Das Erstellen von Ton- und Bildaufnahmen anlässlich eines Events ist nicht zulässig, sofern nichts anderes bestimmt ist.

Höhere Gewalt
Sollte der Event aufgrund höherer Gewalt (d.h. ein von aussen kommendes und auch mit angemessener Sorgfalt nicht voraussehbares und nicht rechtzeitig abwendbares Ereignis wie etwa Epidemien oder Pandemien, Naturkatastrophen, terroristische Angriffe, Ausfall von Telekommunikationsverbindungen, Streik, behördliche oder nicht behördliche Massnahmen etc.) durch die UZH abgesagt oder verschoben werden, bleibt der Vertrag zwischen der Kundin/dem Kunden und der UZH grundsätzlich gültig. Die UZH entscheidet im Einzelfall, ob sie den Event verschieben oder eine Rückgabe bzw. Rückerstattung ermöglichen möchte. Entscheidet sich die UZH für die Rückgabe bzw. Rückerstattung, so erfolgt diese gemäss obigem Abschnitt *Rückgabe und Rückerstattung*.

Gewährleistung und Haftung
Die UZH ist bestrebt, den Zugang zum Eventportal ohne Unterbruch zur Verfügung zu stellen. Sie übernimmt jedoch keinerlei Gewähr dafür, dass der Zugang zum Eventportal jederzeit möglich ist oder dass die Funktionen desselben jederzeit zur Verfügung stehen und lehnt die Haftung aufgrund Ausfallzeiten entsprechend ab. Ebenso haftet die UZH nicht für Schäden aus Übermittlungsfehlern oder aus anderen Mängeln sowie generell für Schäden, welche der Kundin/dem Kunden aufgrund der Nutzung des Eventportals entstehen. In Fällen von Missbrauch beim Ticketerwerb haftet die UZH nicht für allfällige Folgen. Soweit zulässig, ist die Haftung der UZH auf den direkten Schaden bei Grobfahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand
Auf mit der UZH abgeschlossene Verträge ist schweizerisches Recht anwendbar. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) ist ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Stadt Zürich, Schweiz. Die UZH ist zudem berechtigt, die Kundin/den Kunden an ihrem/seinem Wohnsitz zu belangen.